

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Pastorin Susanne Bostelmann aus Hamburg

Dienstag, 31. Mai 2022

Die Leute stehen Schlange, lachen und fotografieren. Sie stehen vor einer Kirchenwand. Die ist ausgebleichen, der Putz blättert ab. Ich bin neugierig und stelle mich in die Schlange.

Als ich vorrücke, sehe ich es: Zwei Engelsflügel in Menschengröße leuchten weiß vor der Kirchenwand. Sie sind so gehängt, dass ein Mensch dazwischen passt. Alle vor mir stellen sich zwischen die Flügel und lassen sich fotografieren. Und so erleben wir, wie Menschen Flügel wachsen: der Junge mit dem Skateboard wird zum Engel, genauso wie die ältere Frau mit den gefärbten Haaren. Die Schülerinnen und die Touristengruppe, alle halten diesen besonderen Augenblick fest. Für sich und die anderen. Jede und jeder darf mal Engel sein: mit Leichtigkeit und in Gottes Namen unterwegs, um anderen und sich selbst Freude zu bereiten.

Als ich näher komme, sehe ich: die Federn der Flügel sind Handschuhfinger! Die Schülerin Ida Jarzombek hat 2019 diese Installation geschaffen. Aus 196 Latexhandschuhen und Gartendraht. „Schutzhandschuhengel“ hat sie ihr Kunstwerk genannt. Sie sagt: „Nicht alle Engel haben Flügel, aber ein gutes Herz.“ Schutzhandschuhe tragen viele, die mit ihren Händen Gutes tun.

Dieses Kunstwerk würdigt alle, die in Krankenhäusern und der Altenpflege zu Engeln werden. Alle, die für Hygiene sorgen in den Kitas oder Essensausgaben. Sie sind da und tun, was nötig ist. Ihnen allen will ich heute von Herzen danken. Denn sie leben Gottes Botschaft: Ich bin da für euch.